Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40239
Copyright: Melk, Benediktinerstift

ayem herr · vnd mein got ich vgich · bekenn vnd
gelaub dich sein driueltigen impsone / vnd eynn
Inwesen aller ding vnd mein selbs schepp her
ich vgich vnd bekenn dich almechtigen sein / daz
hohest vnd best gut / den aller volkumesten
vnd ewigen an anuang vnd end / die hochist
weishait aym hern aller ding / der dir selbs
genuesam pist / vnd nyempt bedurfft / der vns
alle deiner Gotlichn gnadn gestchepht am lug =
samsten gerüchst zeschichen aus deiner
vnmessign gütikait vnd lieb / die zu vns ellen =
den vnd widerspenign hast / der pist die höhist
freud vnd wollust · vnd ein volkumens end
aller geschepht / der aller parmhzigist / aller
genedist / voller aller suezzikait aym herre
aller herrn · vnd ayn kunig aller kunig / didai =
gen vnd alle dein volkumikait aus willen me =
ns hzgen wil ich dir Insein vnd aygen durch
dein selbs willen vmb das die dein aygen
schäfft seinn / mein herr vnd mein Got / aus
deiner Gotlichn gab vnd gnaden vnd dank =
sag dir darumb almechtigr got auch ich be =
ken dein grass genad vnd gütter / di du al =
mechtigr mein kchaimhait erpoten hast